

## Anmeldung

Die Veranstaltung wird digital übertragen.  
Bitte melden sie sich für die Teilnahme vor Ort  
oder den Erhalt des Onlinezugangs bis  
zum 12. Dezember 2022 an:

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Archiv der sozialen Demokratie  
Karin Paffenholz  
Godesberger Allee 149, 53175 Bonn  
Tel.: +49 228 883 8230  
E-Mail: [public.history@fes.de](mailto:public.history@fes.de)  
<http://www.fes.de/archiv>

## Verantwortlich

PD Dr. Stefan Müller  
Archiv der sozialen Demokratie  
Leiter des Referats Public History

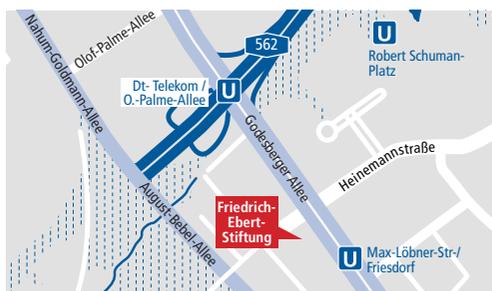
## Veranstaltungsort

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Godesberger Allee 149, 53175 Bonn

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der  
Veranstaltung wenden Sie sich bitte vorab an uns.

## Fahrverbindungen

U-Bahn, Linien 16 und 63,  
Haltestelle Max-Löbner-Straße



Bildquelle und Bildrechte: Toni Heigl, Dachau-Etzenhausen

# Nach Deutschland geflohen

Boris Zabarko über den Holocaust  
in der Ukraine und die Lage der  
Überlebenden

Dienstag, 13. Dezember 2022, 18 Uhr bis 20 Uhr  
Friedrich-Ebert-Stiftung Bonn

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**



Boris Zabarko überlebte als Kind in der Ukraine das Ghetto Scharhorod. Als Historiker hat er es sich zur Lebensaufgabe gemacht, Berichte von Überlebenden des Holocaust in der Ukraine zu sammeln und zu veröffentlichen.

Seit 2004 ist er Präsident der ukrainischen Vereinigung jüdischer ehemaliger Häftlinge der Ghettos und nationalsozialistischen Konzentrationslager. Anfang März 2022 musste er aus Kiew fliehen, um seine Enkelin und sich in Sicherheit zu bringen.

Im Gespräch mit Margret und Werner Müller (Köln) berichtet Boris Zabarko über sein Lebenswerk und über die Lage der Holocaustüberlebenden in der Ukraine. Margret und Werner Müller haben gemeinsam mit Boris Zabarko zwei Bücher in Deutschland herausgegeben, die von ihm gesammelte Erinnerungen enthalten.

## PROGRAMM

18.00 Uhr Begrüßung  
**Dr. Anja Kruke**

Einführende Worte  
**Prof. Dr. Friedhelm Boll**

**Prof. Dr. Boris Zabarko im Gespräch  
mit Margret und Werner Müller  
sowie Prof. Dr. Friedhelm Boll**

19.30 Uhr Kleiner Empfang

20.00 Uhr Ende der Abendveranstaltung